



Nachhaltigkeitsbericht 2010

*„Unser Nachhaltigkeitsbericht ist entsprechend den
Berichtsstandards von TourCert erstellt und von einem
unabhängigen Gutachter überprüft“ www.tourcert.org*



**Gartenreisen Laade
Tückingstr. 29
48683 Ahaus**

Inhaltsverzeichnis

1. Unternehmensportrait	3
1.1. Finanzen	3
1.1.1. Umsatz	3
1.1.2. Ausgabenstruktur	4
1.2. Reiseangebote	4
2. Nachhaltigkeit im Unternehmen	5
2.1 Leitbild	6
2.1.2 Umweltverträgliches Reisen	6
2.1.3 Unterstützung ökologischer und kultureller Projekte	7
3. Verantwortung für Kunden	7
4. Umwelt	8
4.1. Wasserverbrauch	8
4.2. Stromverbrauch	9
4.3. Heizenergieverbrauch	9
4.4. Mobilität	9
4.4.1. Dienstreisen	10
4.4.2. Pendelverkehr	10
4.5. Beschaffung	11
4.6. Papierverbrauch	11
5. MitarbeiterInnen	12
6. Verantwortung für die Gesellschaft	13
7. Produktverantwortung in der Dienstleistungskette	15
7.1 Angebotsgestaltung	15
7.2 Leistungsträger	16
7.2.1 Partneragenturen	16
7.2.2 Unterkunft	17
7.2.3 Reiseleitung	17
7.2.4. Transport	18
IMPRESSUM	20
Kernindikatoren	20
Anhang: Verbesserungsprogramm	21

Datenbasis: 2008



1. Unternehmensportrait

Gartenreisen Laade GbR ist ein Reiseveranstalter für Garten und Naturfreunde.

Besucht werden Gärten, Parks und kulturelle Höhepunkte in Europa und China. Der Besuch von privaten Gärten und der Austausch von Gartenkenntnis von Privatperson zu Privatperson machen die Reisen besonders attraktiv.

Gründung des Unternehmens war 1994. Die Gründungsgesellschafter Bert Vermeijden und Christoph Laade führen auch heute noch das Unternehmen. Die Reiseprogramme werden in enger Zusammenarbeit mit der niederländischen Firma Gardentours, Rotterdam / Oud Beijerland (Geschäftsführer Bert Vermeijden und Ger Kleingeld) erstellt.

Derzeit arbeiten drei Mitarbeiter (davon eine Auszubildende) in Festanstellung bei unserem Unternehmen, sowie 15 Reiseleiter.

Die guten geschäftlichen Verbindungen zu unserem Hauptreiseland Großbritannien haben weitere Früchte getragen. Ab 2008 vertritt Gartenreisen Laade auch die niederländische Firma House of Britain in Deutschland. House of Britain richtet sich mit einem umfangreichen Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten und Fährüberfahrten vor allem an Individualreisende.

Bürostandort ist Ahaus, Westfalen

1.1. Finanzen

Seit mehreren Jahren in Folge kann Gartenreisen Laade ein stetiges Umsatzwachstum verzeichnen. Dies zeigt uns, dass wir mit der Unternehmensphilosophie und unseren Reiseprogrammen auf dem richtigen Weg sind. Der Gesamtumsatz des Unternehmens setzt sich zusammen aus den Erlösen der Reiseleistungen und der Provisionen.

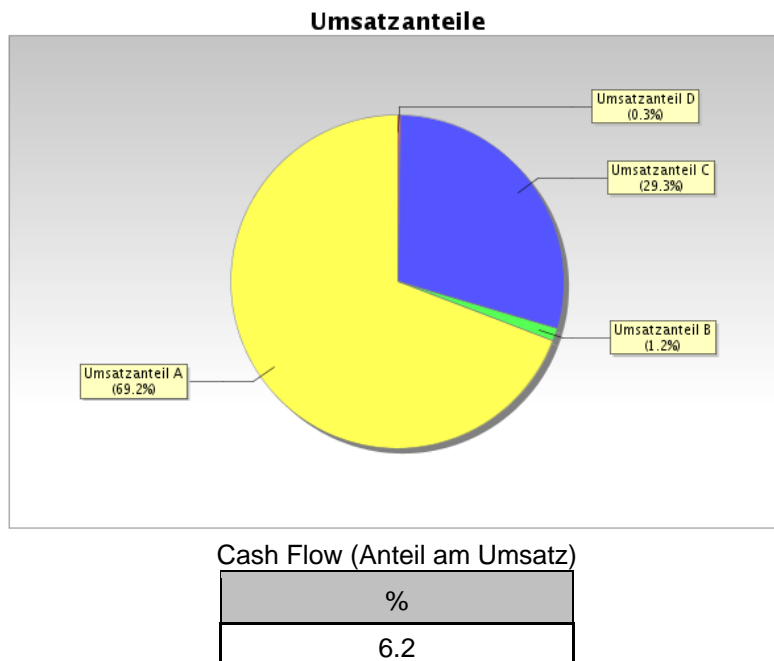
Wenn möglich buchen wir inhabergeführte Unterkünfte oder regional verankerte Hotelketten wie Best Western. Die lokale Wertschöpfung für Hotelbuchung, Eintritte und lokale Führungen liegt bei über 61% des Umsatzes.

14,1 % der Kosten werden für deutsche Busse sowie unsere Reiseleitung aus Deutschland fällig. 5 % sind internationale Ausgaben für Flüge, 14 % des Umsatzes verbleiben um die Kosten der Geschäftsstelle in Ahaus und sonstige Kosten zu decken. Diese Kosten beinhalten Gehälter, Raumkosten, Marketing und vieles mehr.

1.1.1. Umsatz

Der Gesamtumsatz von Laade Gartenreisen belief im Jahr 2008 auf € 870.814,40 und teilte sich wie folgt auf:

Bezeichnung der Umsatzanteile				
	Umsatzanteil A	Umsatzanteil B	Umsatzanteil C	Umsatzanteil D
Bezeichnung	Gruppenreisen Katalog	Tagesfahrten	Extragruppen	Individuelle Fahrten

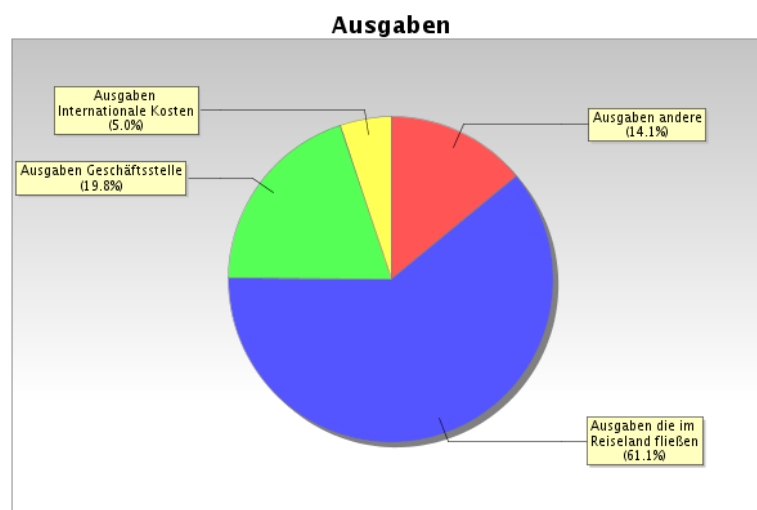


1.1.2. Ausgabenstruktur

Unsere Abrechnung erfolgt über die einzelnen Reisen. Da wir in 2008 nur Reisen in europäische Länder durchgeführt haben, werden die Hotelausgaben vor Ort für Hotels als nationale Ausgaben angeführt.

Unter internationale Kosten fallen die Kosten für Flüge.

Unter andere Ausgaben wurden die Ausgaben für Busse und die deutsche Reiseleitung zusammengefasst.



1.2. Reiseangebote

Das Programm von Gartenreisen Laade umfasst rund 50 Reisen meist mit Schwerpunkt Garten und

Pflanzenkenntnis. Neben Reisen aus unserem Katalog führen wir auch Fahrten für Fachgruppen durch wie: Staudenfreunde; Rosenfreunde; Gartenbauverbände; Baumfreunde DDL; Dahlienfreunde; Leserreisen für Zeitungen; Landfrauen; Kirchengruppen; Landschaftsarchitekten und ähnliche; Die meisten Reisen werden selbst konzipiert; im Katalog 2009 wurden nur die Reisen nach Madeira und China von anderen Veranstaltern eingekauft.

Schwerpunkt sind Gruppenreisen mit einer Größe von max. 30 Teilnehmern. Hauptreiseländer sind Großbritannien, die Niederlande, Frankreich, Italien und Deutschland.

Die meisten Fahrten werden mit dem Luxusreisebus durchgeführt. Inlandsflüge müssen nicht durchgeführt werden. Mit unseren Reiseprogrammen möchten wir den Reisenden die Möglichkeit geben, die Menschen und die Natur des bereisten Landes kennen zu lernen. Den Kunden wird ein aktiver Austausch mit den Einheimischen ermöglicht.

Alle Reisen werden von Gartenfachleuten begleitet.

Ein kleiner Teil unserer Kunden wünscht die Zusammenstellung von individuellen Reiseprogrammen vor allem nach England. Individualkunden bieten wir ab 2008 mit unserem Partner House of Britain ein umfangreiches Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten auf den britischen Inseln an.

Anzahl der Reisenden und Reisedauer getrennt nach Individual- und Gruppenreisen.

	Gruppenreisen	Individualreisen
Anzahl der Reisenden	1177	10
durchschnittliche Reisedauer	6	

2. Nachhaltigkeit im Unternehmen

Reisen ist schön. Es ist spannend und belebend neue Länder und Kulturen kennen zu lernen. Wir wollen unseren Kunden die Schönheit und Kraft von Gärten näher bringen. Gärten sehen wir als Ehe zwischen Natur und Kultur. Wie in jeder guten Beziehung kann man viel über sich und den Anderen erfahren. In der Regel werden Gärten unterschiedlicher geschichtlicher Perioden während einer Reise besucht. Als sehr wohltuend wird erfahren, dass viele der besuchten Gärtner noch alte Techniken z.B im Obst und Gemüsebau ausüben. Neben dem Besuch schicker Gärten mit hohem gestalterischem Wert, gilt auch stets der Besuch von ökologisch spannenden Projekten unserem Augenmerk.

Reisen haben, wie alles Handeln, Auswirkungen auf Menschen und Umwelt. Diese wollen wir bedenken und unser Handeln so Menschen u. umweltfreundlich wie möglich ausrichten. Eine nicht geringe Aufgabe.

Prof. Dr. Hans Rudi Müller vom Forschungsinstitut für Freizeit und Tourismus in Bern hat in seiner Arbeit "Nachhaltige Regionalentwicklung durch Tourismus" die Eckpfeiler definiert, die als Leitlinien für unsere Reisen fungieren (die magische Fünfeckpyramide des nachhaltigen Tourismus):



Intakte Natur im Reiseland

Intakte Kultur im Reiseland

Optimale Befriedigung der Gästewünsche

Subjektives Wohlbefinden der Einheimischen

Wirtschaftlicher Wohlstand der Einheimischen

Alle fünf Punkte sind Voraussetzung für ein "Gestaltungsrecht zukünftiger Generationen". Für uns als Reiseunternehmen stellt sich nun die Aufgabe, aus diesem abstrakten Ansatz spannende Reisen zu entwickeln und dabei alle fünf Eckpunkte so weit wie irgend möglich zu berücksichtigen.

Der Nachhaltigkeitsbeauftragte ist der Geschäftsführer Christoph Laade.

2.1 Leitbild

Wir wollen unserer Begeisterung für das Gärtnern teilen. Mit großer Sorgfalt suchen wir die Reiseziele aus und achten dabei selbstverständlich auf die Bedürfnisse der besuchten Menschen.

Unsere Kunden können wir mit großer Kenntnis der Zielgebiete und der besuchten Gärten beraten. Unsere Mitarbeiter besuchen regelmäßig die Zielgebiete und werden in internen Schulungen auf ihre Aufgaben vorbereitet.

Die intensive Beschäftigung mit dem Garten hilft nicht nur die Natur zu verstehen, sondern auch zu schützen indem man nicht unnötig durch die Gegend hastet, sondern relativ viel Zeit Zuhause verbringt. (Gartenreisen sind natürlich eine löbliche Ausnahme)

Durch unsere Mitgliedschaft im Forum Anders Reisen erhalten wir immer wieder wichtige Impulse, wodurch das Pflänzchen Nachhaltigkeit gewässert wird und zur Blüte kommt.

2.1.2 Umweltverträgliches Reisen

Neben der Sozialverträglichkeit ist auch die Umweltverträglichkeit ein Eckpfeiler unserer Unternehmensphilosophie. Die negativen Auswirkungen des Tourismus auf die natürliche Umwelt können extrem negative Folgen haben. Zu nennen sind z.B. der Verlust an Naturlandschaft, Flora und Fauna sowie die Zerstörung des Landschaftsbildes.

Wir vertreten unsere Leitlinien gegenüber den von uns gebuchten Hotels.

Viele der von uns besuchten Hotels haben schon selbst Umweltrichtlinien erarbeitet.

Insbesondere der Energie- und Wasserverbrauch, die Müll- und Abwasserentsorgung werden in vielen Häusern gemäß der geltenden EU - Richtlinien unter die Lupe genommen und bei Bau- und Renovierungsmaßnahmen umgesetzt.

Wenn möglich bieten wir Unterkünfte an, die sich ins Landschaftsbild einfügen. Bei Transferhotels ist es uns wichtig, lange Wege zu sparen. So buchen wir in England unweit der Fähre Calais - Dover



auch Geschäftshotels. Inlandsflüge werden nicht angeboten und umweltschonende Transportmittel benutzt.

2.1.3 Unterstützung ökologischer und kultureller Projekte

Unsere Reisen führen in Länder mit besonders hoher Gartenkultur, die uns zur Förderung der Gartenkultur in Deutschland ermutigt. Unsere Aktion Guter Gartengeist soll helfen auch in Deutschland wichtige Gartenprojekte zu unterstützen. Um diese Aktion zu unterstützen halten wir von jeder Mehrtagesbuchung €5.- ein.

Wirtschaftlicher Erfolg - neben der Notwendigkeit Gewinn zu erzielen ist es uns wichtig unserer hochwertigen Reisen doch erschwinglich zu machen. Darum handhaben wir eine Gruppengröße von max. 30 Teilnehmern und buchen auch größere Transferhotels, um für die Kunden eine hohe Flexibilität des Buchungszeitraums zu ermöglichen.

3. Verantwortung für Kunden

Uns ist sehr an der Reaktion der Kunde an unseren Reisen gelegen. Jedes Reisejournal enthält einen Bogen mit Fragen zur Reiseleitung, der Büroleistung sowie zu den Reisezielen und den Unterkünften. Die Rücklaufquote liegt bei 25%.

Sehr gute Bewertungen erzielen unsere Hotels auf dem Land.

Durchgehend hervorragende Beurteilungen erfahren unsere Reiseleiter. Die meisten unserer Reiseleiter arbeiten schon mehr als 5 Jahre bei uns, wodurch die Reiseziele gut bekannt sind. Als gut bis sehr gut wird auch der Service unseres Büros in Ahaus angegeben. Bisweilen wird der Service in einzelnen Hotels weniger gut bewertet. Bisweilen wird angefragt ob weitere Punkte wie Konzertbesuche in das Programm integriert werden können.

Im Rahmen von 3 umfangreichen Kundenbefragungen hat sich unsere Programmformel: 2-3 Gartenbesuche am Tag sowie ein halber freier Tag in einer Stadt, als die überwiegend gewünschte Kombination herausgestellt.

Bisweilen wird auf Programmänderungen enttäuscht reagiert, wobei gerade der Besuch von Privatgärten nicht erzwungen werden kann.

Oft wird unsere Programmauswahl in fast schon lyrischen Worten gelobt. Gerne zitiere ich zur Frage wie die Programmzusammenstellung war und wie die Gärten gefallen haben:

„Das Tagesprogramm war ausgewogen, es gab keine Hetze, für jedes Ziel war genügend Zeit. Jeder Garten hatte seine Besonderheiten und passt zum Thema der Reise. Vom Reiseleiter waren wir sehr angetan. Organisatorisch klappte alles. Seine Erklärungen waren ausführlich und gut, er war immer ansprechbar. Die Reise war die erste in ihrem Unternehmen. Es ist uns ein Anliegen, Ihnen zu danken für die schöne, angenehme Woche“

Unser Stammkundenanteil pro Reise beträgt oft 50 % und mehr.



Indices

	Prozent
Zufriedenheitsindex Kunden	80
Rücklaufquote der Kundenbefragung	25
Index zur Qualität der Kundeninformation	70,4

Betreuerschlüssel (Gruppengröße pro Betreuer)

Anzahl der Reisenden pro Betreuer	26
-----------------------------------	----

4. Umwelt

Umweltschutz im Bürobetrieb

Unser Büro ist in einer Doppelhaushälfte mit Baujahr 1925. untergebracht. Mit dem Kauf des Gebäudes durch den Eigentümer Christoph Laade im Jahr 2007 wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen eingeleitet. Fenster und Rahmen wurden ausgetauscht und durch Isolierglasfenster ersetzt. Neben Wärmedämmung der Decke und des Kellers wurde auch eine Kerndämmung vorgenommen. Die Heizanlage wird optimal auf unsere Bedürfnisse hin gesteuert. In einem etwas fußkalten Bereich wurde ein mit Thermoschutz ausgestatteter Teppich ausgelegt. Letztlich sorgt ein Photovoltaikanlage für Strom. Der Stromverbrauch ist u.a. Dank der Verwendung von mit Kippschaltern versehen Steckdosenleisten schon im ersten Betriebsjahr gesunken. Durch den Einkauf bei Naturstrom wird umweltfreundliche Energiegewinnung gefördert. Nach Möglichkeit werden recycelbare Tonerkartuschen verwendet. Sämtliches im Betrieb verwendete Papier sowie unser Katalog ist recycelt.

Die Mitarbeiter sind angehalten für Fahrten am Ort (Länge ca. 2,5 km) das Dienstfahrrad zu gebrauchen. Sonstige Dienstfahrten werden wenn möglich mit der Bahn vorgenommen. Fahrten zur Arbeit mit Bahn oder Bus werden zu 50% bezuschusst.

Für die Mittagspause steht der Betriebsgarten zur Verfügung.

	CO2 Emissionen Gesamt	CO2 pro Mitarbeitenden
CO2 Emissionen in Tonnen	4.0	1.33

4.1. Wasserverbrauch

Wasserverbrauch

m ³
12.0



4.2. Stromverbrauch

Wir beziehen unseren Strom von der Firma Naturstrom.

Diese weist für ihre Unternehmensführung den Goldstandard wie folgt nach:

100% Erneuerbare Energien: keine RECS Zertifikate oder andere halbe Sachen. Als einziger unabhängiger Ökostromhändler beziehen wir unseren Strom zum größten Teil direkt aus Deutschland! TÜV geprüft und zertifiziert.

100% fairer Preis Maximaler Umweltnutzen zu fairem Preis: 19,90 Cent pro Kilowattstunde und 7,95 Euro monatliche Grundgebühr. (Zahlen aus dem Jahr 2010).

100% Neuanlagen zur Stromerzeugung aus Sonne, Wind, Wasser und Biomasse. Keine Förderung für Altanlagen!

100% Qualität - zertifiziert vom Grünen Strom Label e.V. (getragen von den großen deutschen Umweltverbänden) mit dem Gütesiegel in GOLD.

100% unabhängig: Keine Verflechtung mit der Atom- und Kohleindustrie.

Photovoltaikanlage -

eine 3,4kwh Peak Photovoltaikanlage liefert seit Mitte 2008 Strom. Die Einspeiseleistung in 2009 war 3200 kwh. Unser Stromverbrauch im Büro war in 2008: 1233 kwh. Somit speisen wir ab Mai 2008 mehr Strom in das Netz ein als verbraucht wird.

	kWh	
Erfassung	31.12.	Summe
2008 / 2009	-1976.0	-1976.0

4.3. Heizenergieverbrauch

Im Betrieb ist ein ca. 20 Jahre alter mit Heizöl betriebener Kessel vorhanden.

Dieser soll im Jahr 2013 durch einen modernen Kessel ersetzt werden.

In 2009 wurde eine Kerndämmung durchgeführt. Kerndämmung bedeutet:

In die zwischen Aussen und Innenmauer vorhandene Luftschicht wird mit ein wärmespeicherndes Material eingeblasen.

	Heizöl
Verbrauch in kWh	20000

4.4. Mobilität

Für Dienstfahrten innerhalb Ahaus (Radius 2,5 km) steht ein Fahrrad zur Verfügung. Die Mitarbeiter sind gehalten dies zu nutzen. Für den Pendelverkehr zum Bahnhof steht ein weiteres Rad zur Verfügung.

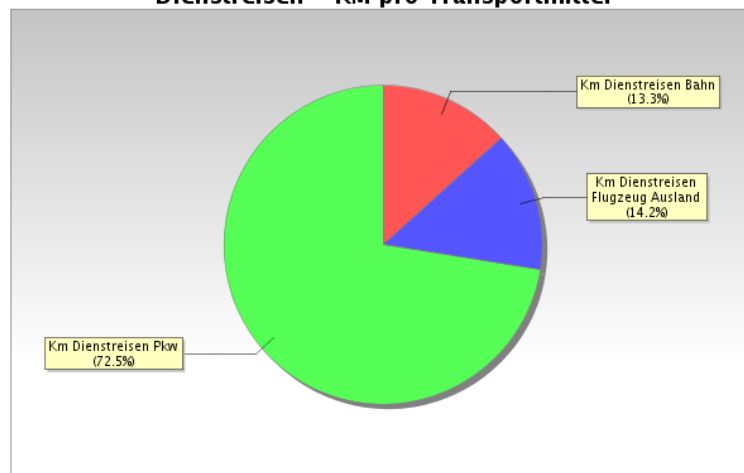
Alle genannten Werte beziehen sich auf die Aktivitäten aller Mitarbeiter in Ahaus sowie der Fahrten zu Messen und der Reisevorbereitung auch unseres niederländischen Kollegen.

4.4.1. Dienstreisen

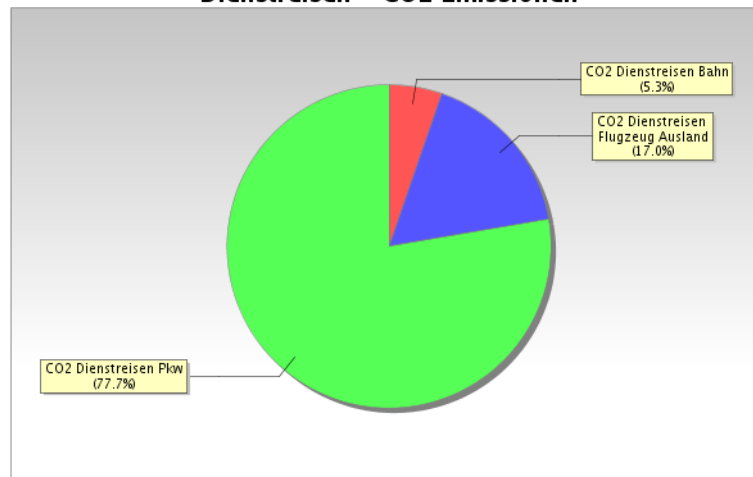
Wenn möglich wird für Dienstreisen die Bahn genutzt. Ein Großteil der Dienstreisen mit dem Auto entfällt auf Messeteilnahme knapp (5000km), auf die Vorbereitung von Reisen ca. 4/ Jahr (10.000 km), sowie auf die Fahrten zu Vorträgen.

Die Vorbereitung der Reisen wird auch für unsere niederländische Partnerfirma ausgeführt, daher wurden 5000km angerechnet.

Dienstreisen - KM pro Transportmittel



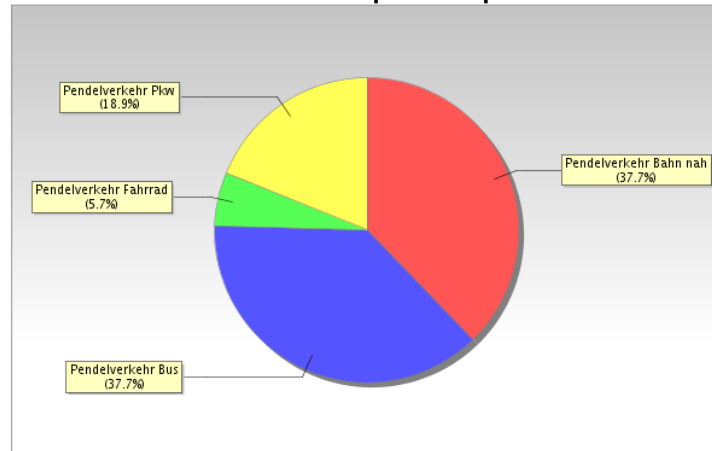
Dienstreisen - CO2 Emissionen



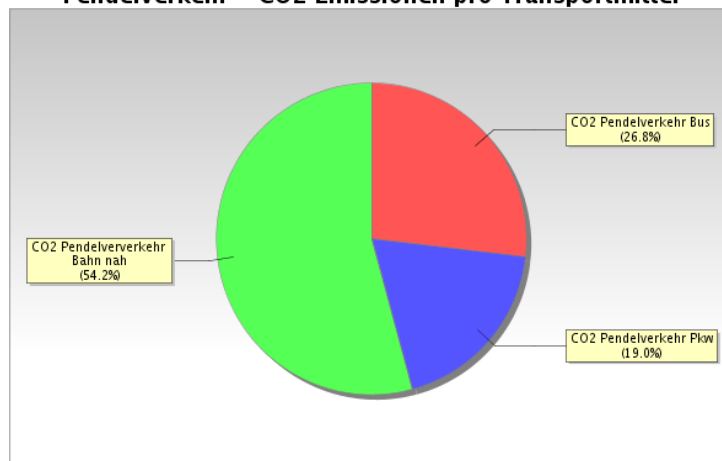
4.4.2. Pendelverkehr

Nach Besprechung des Themas Klimaschutz im Betrieb ist eine Mitarbeiterin auf die Pendelfahrt mit der Bahn umgestiegen. Die Arbeitszeiten können problemlos den Fahrtzeiten der Bahn angepasst werden. Die Bahnkarten werden zu 50% vom Betrieb bezahlt.

Pendelverkehr – KM pro Transportmittel



Pendelverkehr – CO2 Emissionen pro Transportmittel



4.5. Beschaffung

Im Bürobetrieb wird darauf geachtet möglichst umweltfreundliche Produkte zu verwenden, wie Recyclingpapier, oder die Wiederverwendung von Tonerkartuschen (was leider nicht so recht klappt, meist bekommen wir Originalkartuschen). Das meiste Büromaterial wird über MEMO bezogen, ein Bürowarenversand mit nachhaltigem Firmenverständnis. Eigendarstellung Memo: "Qualität, Ökologie und soziale Aspekte bilden für uns eine Einheit. Sie sind Basis unseres unternehmerischen Handelns und der Kern aller Investitionsentscheidungen und betrieblichen Abläufe. Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller für unser Unternehmen relevanten Umweltgesetze und Verordnungen und zur kontinuierlichen Reduzierung von Umweltbelastungen."

Anteil öko-fairer Produkte

%
49.95

4.6. Papierverbrauch

Neben unserem Internetauftritt sind die Kataloge bisher unser wichtigstes Medium. Im Jahre 2008 wurden insgesamt 15.000 Reisekataloge à 40 Seiten gedruckt. Alle Kataloge wurden auf



Recyclingpapier gedruckt. Pro Reisendem sind in 2009, 2,46 Kilogramm Katalogpapier entfallen. Durch die gute Planung und genaue Kalkulation der zu produzierenden Kataloge haben wir am Ende einer Katalogsaison kaum Überschuss.

Des Weiteren wollen wir unseren Katalog im Internet als Pdf-Datei zum Download anbieten. Durch gezielte Abgabe und Produktion von Flyern als Erstinformationen wollen wir unseren Katalogverbrauch vermindern.

Durch eine Postmailingaktion vor der Katalogverschickung befragen wir die Kunden, ob der Katalog noch gewünscht wird.

Die Kunden erhalten durchschnittlich 2x im Jahr eine Postsendung, incl. der Katalogverschickung. Auf Messen werden wir leicht mitnehmbare Infoflyer anbieten. Der Katalog wird auf Nachfrage ausgegeben.

Anteil 100% Altpapier vom gesamten Papierverbrauch

%
100.0

5. MitarbeiterInnen

Im Jahr 2009 beschäftigen wir 3 Mitarbeiterinnen, davon eine Auszubildende. Einer Mitarbeiterin obliegt die Büroleitung mit allen Buchungsfragen und steuerlichen Angelegenheiten. Eine weitere Mitarbeiterin arbeitet neben dem Inhaber im Produktmanagement und Marketing sowie am Aufbau der Firma House of Britain.

Alle Mitarbeiter haben schon eine oder mehrere unserer Reisen kennen gelernt. Unterstützt werden private Reisen in unsere Kernreiseländer. Unterstützt werden Weiterbildungen in sprachlichen oder andern Betriebsbereichen. Regelmäßig werden im Betriebsgarten Pflanzenschulungen abgehalten. Im Rahmen der Zertifizierung wurde der Energieverbrauch im Betrieb sowie bei den Reisen erarbeitet.

Aufgrund der ländlichen Struktur des Westmünsterlandes ist die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln zur Erreichung des Betriebes bisweilen sehr umständlich.

Wichtiger Garant für das Gelingen unserer Reisen sind die Reiseleiter. Neben fachlicher Eignung liegt uns der persönliche und fachliche Kontakt sehr am Herzen. Möglichst einmal jährlich findet ein Treffen der Reiseleiter statt.

Eine langfristige Beschäftigung der Mitarbeiter ist angestrebt.

Die Reiseleiter erhalten eine Erfolgsbeteiligung einer Reise in Form eines zusätzlichen Tagessatzes bei gut gebuchten Fahrten.

Für die Büromitarbeiter wird derzeit ein System der Mitarbeiterbeteiligung erarbeitet.

Regelmäßig bilden wir Praktikanten und Auszubildende aus.

MitarbeiterInnen im Unternehmen

	Männer	Frauen	
Führungspositionen	1	1	2.0
Freie Mitarbeitende	3	10	13.0
MA mit Ausbildung in Tourismusbranche oder mindestens 3- jährige Erfahrung	4	12	16.0
Ausbildungsstellen		1	1.0
PraktikantInnen			
Zeitverträge		0	
MA ohne Ausbildung bzw. Erfahrung in Tourismusbranche			
MA im Ausland			

Bewertung der Unternehmenskultur aus MitarbeiterInnensicht

%
77.0

6. Verantwortung für die Gesellschaft

Unser Ziel ist die Gartenkultur in Deutschland zu stimulieren. Daher unterstützen wir verschiedene Gartenstiftungen. Bisher haben wir folgende Maßnahmen unterstützt:

- Restauration eines Amor in Dessau
- Einhausung von Sphingen in Tangerhütte
- Restauration von Agaven in Tangerhütte
- Anlage eines Staudenbeetes in Münster
- Restauration von Rundbänken auf Schloß Dyck
- Unterstützung der freien Gartenakademie in Münster
- Unterstützung der Stiftung Priona Gärten NL

Anteil des Reisepreises der im Reiseland fließt

%
61.09

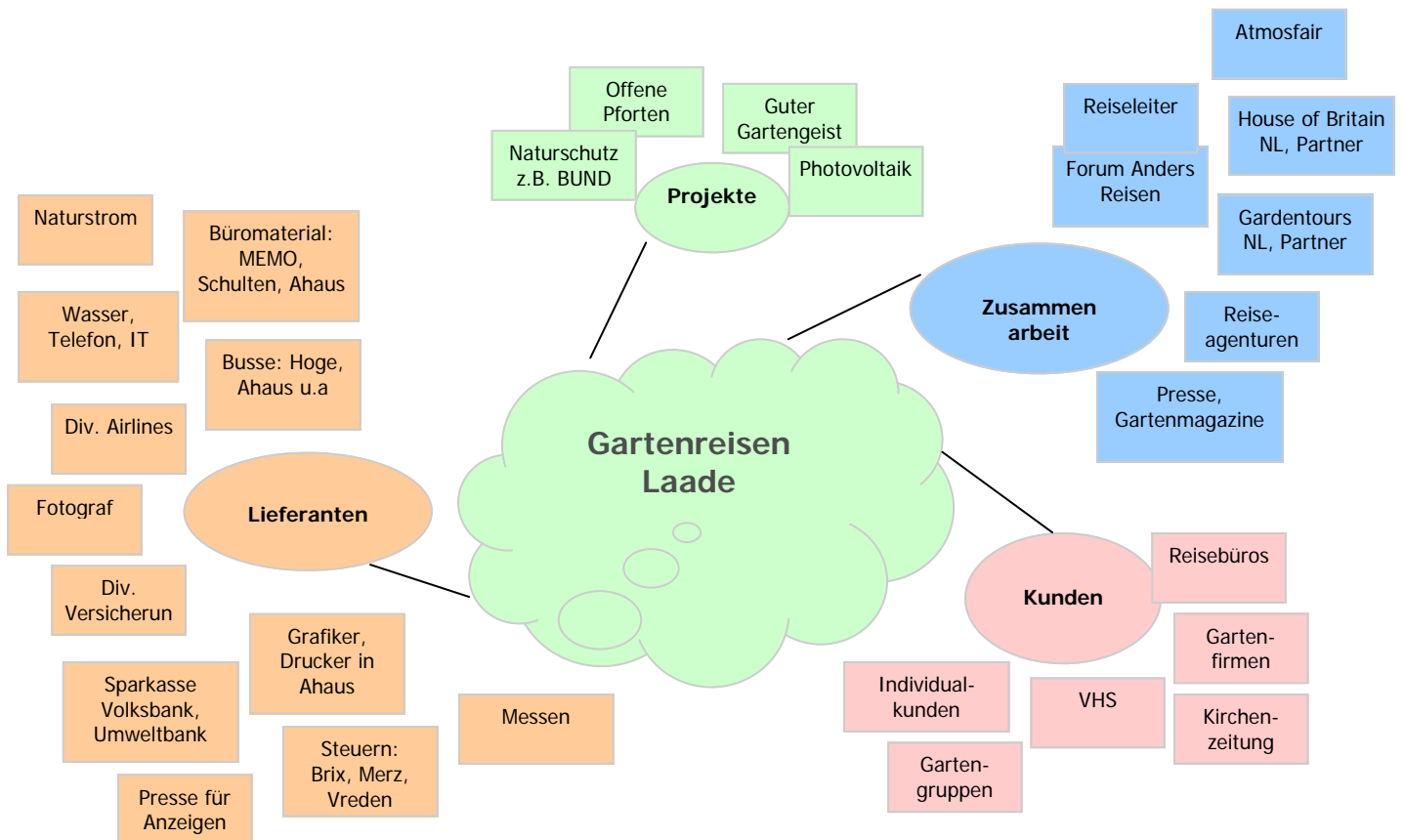
Finanzielle Unterstützung von Nachhaltigkeitsprojekten

EUR
3000.0

Spinnennetz

Gartenreisen Laade

(Stakeholder Landkarte)



7. Produktverantwortung in der Dienstleistungskette

Produktgestaltung, Zielgebietschecks

Unsere Reisen führen überwiegend in ländliche Gebiete Mittel- und Westeuropäischer Länder, die Mitglieder der europäischen Union sind mit hohe Standards der Sozialleistungen und Arbeitsbedingungen.

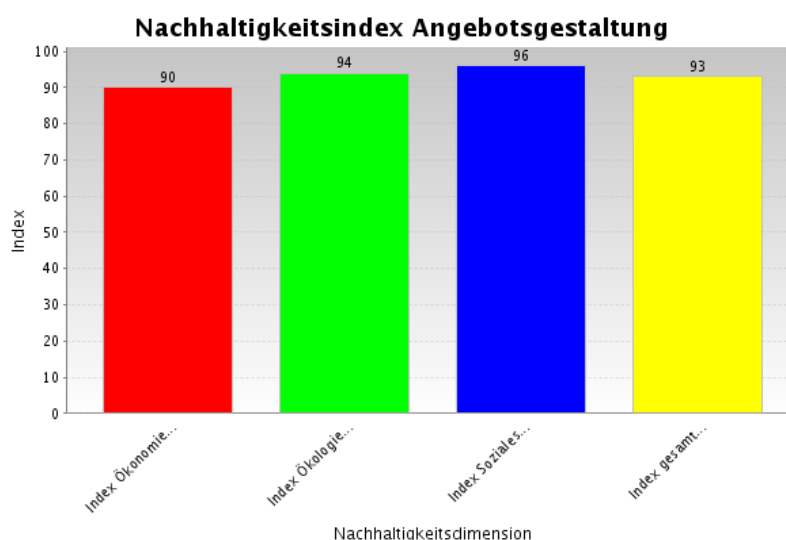
Unsere Reiseleitung soll anhand eines Reiseleiterfragebogens angehalten werden Unterkünfte und Reiseziele auf etwaige Missstände zu überprüfen. Ständig werden von Christoph Laade und Bert Vermeijden die Destinationen überprüft.

Auch die Büroangestellten sollen alle zwei Jahre in eines der Zielgebiete fahren. Urlaub in den Zielgebieten wird gefördert, wenn mindestens drei Besuchspunkte einer Reise besucht werden.

7.1 Angebotsgestaltung

Wir besuchen vor allem England (mit 12 Zielgebieten), die Niederlande (6 Zielgebiete), Belgien (1 Zielgebiet), die Schweiz(1 Zielgebiet), Deutschland (3 Zielgebiete), Frankreich und Italien (jeweils 2 Zielgebiete). In unseren Besuchsregionen ist die touristische Infrastruktur in der Regel sehr gut ausgebaut. Der Schutz der Privatsphäre der von uns besuchten Gärten ist besonders wichtig und wird von unseren Gästen sensibel aufgenommen. Für diese Auswertung haben wir die Zielgebiete in England, Frankreich, der Schweiz, den Niederlanden und Belgien bewertet.

Da wir uns in der Regel mit dem Reisebus bewegen, ist unsere Ökobilanz sehr gut. Wir gehen davon aus, dass die in der Regel etwas größeren Hotels korrekte soziale Strukturen aufweisen und ihre Beschäftigten angemessen bezahlen. Wir haben alle unsere Hotels angeschrieben und um Erläuterungen zu deren Umweltpolicy gebeten. Viele Hotels haben bereits eine Umweltpolicy oder achten sehr bewusst auf den sparsamen Umgang mit der Energie.



7.2 Leistungsträger

Unsere Hotels, Inns und Bed and Breakfast werden in regelmäßigen Abständen von den Partneragenturen vor Ort oder von uns inspiziert. Erfüllt ein Hotel unsere hohen Ansprüche nicht mehr oder kamen vermehrt Kundenbeschwerden über ein bestimmtes Hotel vor, wird es aus dem Programm genommen.

Die Unterkunfts-Checks für den aktuellen Nachhaltigkeitsbericht wurden zunächst stichprobenartig bei den Unterkünften der verschiedenen Destinationen durchgeführt.

Alle geprüften Unterkünfte handeln in den wichtigsten Punkten wie Abwasserbehandlung und Müllvermeidung bereits ökologisch.

Sämtliche Unterkünfte lehnen Kinderarbeit ab und sichern ihre Arbeitnehmer durch lokale Sozialversicherungen ab. Da die Betriebe überwiegend von Einheimischen geführt werden bleiben fast alle Einnahmen im Gastland und werden auch dort wieder reinvestiert.

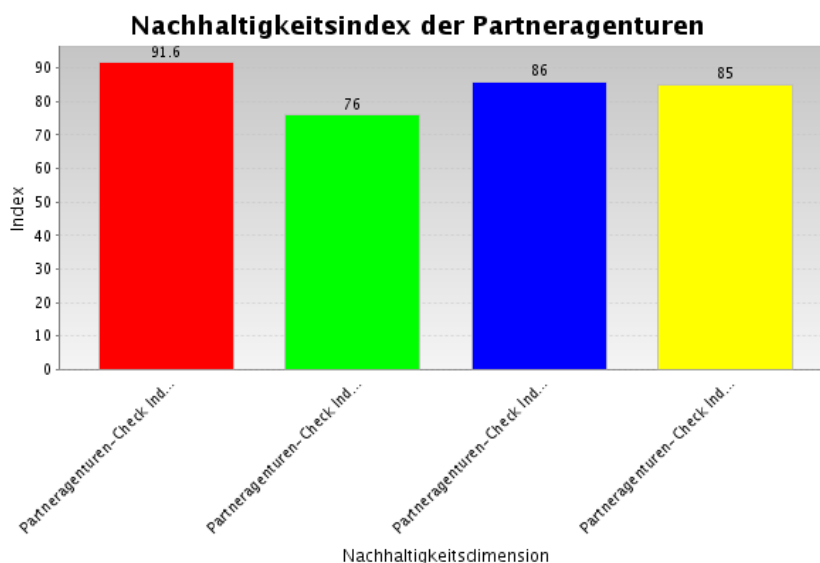
7.2.1 Partneragenturen

Gartenreisen Laade arbeitet eng mit unserem niederländischen Partnerunternehmen Gardentours zusammen. Über diese Agentur werden vor allem die Reisen nach England und Frankreich abgewickelt. Über unser Partnerunternehmen House of Britain buchen wir Fähren und Unterkünfte für Individualreisende. In den Niederlanden, Belgien und Deutschland fahren wir selbst die für unsere Gruppen in Frage kommenden Unterkünfte ab.

Während soziale Standards einen sehr hohen Rang bei unserem Partnerunternehmen haben, ist eine auf die Unternehmensführung bezogene Umwelteinstellung wenig ausgesprochen. Wir hoffen mit unserem Nachhaltigkeitsbericht hier einen Anstoß geben zu können.

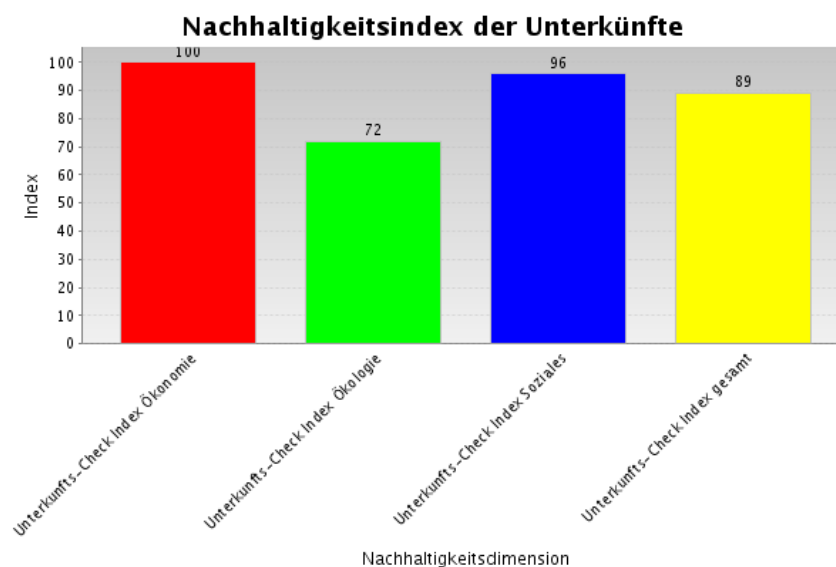
In Italien arbeiten wir vor allem mit der Agentur Arbaspa zusammen, die sich dem nachhaltigen Tourismus verschrieben hat.

Die Datenerhebung wurde für die genannten 3 Agenturen durchgeführt.



7.2.2 Unterkunft

Untersucht wurden 25 Unterkünfte. Da unsere Hotels in europäischen Ländern liegen, wurde davon ausgegangen, dass eine ordentliche Bezahlung an die Mitarbeiter erfolgt. Auch Kindesmißbrauch und Kinderarbeit wurde als nicht gegeben angenommen. Einige Hotels und Hotelketten weisen eine Umweltpolicy auf, hier wurden bei den ökologischen Fragen jeweils eine 8 gegeben. Bei Häusern ohne Umweltpolicy, die uns auch auf Nachfrage nicht gegeben wurde, wurde eine 6 eingetragen. Hintergrund: die Häuser werden regelmäßig renoviert, wobei davon auszugehen ist, dass die in der EU gültigen Baubestimmungen hinsichtlich der Energieeinsparung eingehalten werden. Wenige Häuser werben offensiv mit ihrer Umweltfreundlichkeit



7.2.3 Reiseleitung

Jede unserer Gruppenreisen wird von einem qualifizierten Führer geleitet. Wir beschäftigen Gärtner, Biologen und Landschaftsplaner als Reiseleiter.

Die Reiseleiter von Gartenreisen Laade in unsere europäischen Destinationen stammen in der Regel aus Deutschland oder den Niederlanden. Vor Ort werden bei Bedarf lokale Führer zugebucht. In der Regel wird die Gruppe in einem Privatgarten von den Besitzern empfangen, die für den Besuch ein Entgelt bekommen, welches die Besitzer selbst festlegen. Wichtige Qualifikationen unserer Reiseleiter sind Garten- und Pflanzenkenntnisse sowie Sprachkenntnisse des jeweiligen Landes. Die Auswahl der Gärten erfolgt nach pflanzenkundlichen, ästhetischen und historischen Gesichtspunkten. Das Thema Ökologie ist selbstverständlicher Bestandteil des Themas Garten.

Reiseleitungen sind für uns ein zentraler Bestandteil unserer Reisen und werden bei Reiseleitertreffen regelmäßig geschult.

Alle Führer haben eine gute Ausbildung in ökologischen Fragen.

Bei 60% der besuchten Ziele werden lokale Führer angefragt.

Unsere Reiseleitung erhält ein Grundgehalt nach Tagessätzen + einem extra Tagessatz bei mehr als 25 Mitreisenden, sowie eine Provision auf vermittelte Kunden.

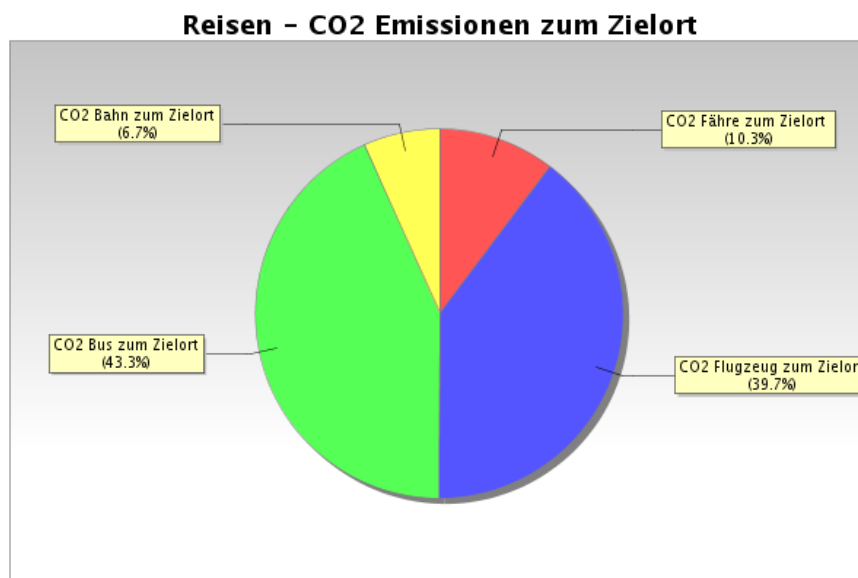


7.2.4. Transport

Wir führen in der Regel Busreisen ab Duisburg durch. Nach Italien fliegen wir in der Regel, bieten jedoch auch alternativ eine Bahnreise an (Die Nachtstrecke Dortmund - Milano wurde leider zum 1.1.2010 eingestellt)

Zu den Kriterien des Forum Anders Reisen zählt unter anderem, dass keine Kurzstreckenflüge und keine Mittelstreckenflüge bei Reisen unter 8 Tagen angeboten werden sollen. Wir bieten solche Flüge nicht aktiv an, entsprechen jedoch den Wünschen unserer Kunden wie in 2008 bei zwei Reisen. Einige Gruppen wünschen auch Flüge z.B nach England.

Wir bewerben atmosfair aktiv in unserem Katalog. Bei jeder Flugreise wird atmosfair vorgestellt. Oft ist es möglich einer Gruppe atmosfair zu verkaufen.



Flugstrecken nach Entfernungen

	Anzahl
Kurzstreckenflüge	2
Langstreckenflüge (> 2.000km, < 14 Tage)	0
Mittelstreckenflüge (700 - 2.000 km, < 8 Tage)	0

Flug-Kilometer

	Gesamt	Durchschnittlich pro Reisenden
Flugkilometer	221323	205,5

Atmosfairabgabe

Anzahl der Reisenden mit Atmosfairabgabe	35
--	----

CO2-Emissionen/Gast/Tag

g
66693,40

IMPRESSUM

Gartenreisen Laade GbR
Tückingstr.29
48683 Ahaus

Geschäftsführer: Christoph Laade

Fon 02561 971613
mail: gartenreisen-laade@t-online.de
www.gartenreisen-laade.de

Kernindikatoren

(10% = niedrigster Wert / 100% = höchster Wert)

CO2 Emissionen pro Gast/Tag (in Gramm)	66.693
Unternehmensökologie: CO2 Emissionen pro MA (in Tonnen)	1,33
Anteil des Reisepreises, der im Reiseland fließt (in %)	61
Qualität der Kundeninformation (Index in %)	70
Zufriedenheitsindex Kunden und Rücklaufquote (in %)	80 / 25
Unternehmenskultur: Zufriedenheitsindex der MA (in %)	77
Unternehmenserfolg: CashFlow (Anteil am Umsatz in %)	6,2
Nachhaltigkeitsindex Unterkünfte (in %)	89
Nachhaltigkeitsindex Reiseleitung (in %)	94
Nachhaltigkeitsindex Partneragenturen (in %)	85

Anhang: Verbesserungsprogramm

Gartenreisen Laade / House of Britain

Ziele		Maßnahmen wie?	Verantwortlich wer?	Termin Wann? Quartal / Jahr
	Kundeninfos	1.1. Informationen über Reiseländer im Internet verfügbar machen	Jenny Laufer	1/ 2010
		1.2. Nachhaltigkeitsaspekte auf Kundenfragebogen	Christoph Laade	1/ 2010
		1.3. Gewinnspiel zu einem umweltfreundlichen Gartenthema, z.B: Wer hat noch alte Obstsorten im Garten; oder Berichte aus ökologischen Gärten	Team	1/ 2011
2	Ergänzung bei Reiseangebote - Produktgestaltung	Bausteine für Urlaubsverlängerung auf Website	Daniela de Wolf	2/ 2010
3	Papierreduktion	3.1 Katalog zum downloaden im Internet 3.2 Erstinfo auf Messen: Flyer	Christoph Laade	1/ 2010
4	Stärkeres Bewerben von atmosfair	4.1. Information auf website	Jenny Laufer	1/ 2010
		4.2 Zielstellung Mitarbeiter atmosfair zu verkaufen	Sabine Schroer	1/ 2010
		4.3 atmosfair in den Reisepreis einkalkulieren	Christoph Laade	4 / 2010
5	Verbesserung der Umweltauswirkungen der Geschäftsstelle	5.1. Umstellen der Heizanlage von Öl auf Gasbrennwert	Christoph Laade	1 / 2013
6	Fortbildung	6.2 Verstärkung Umweltinfos für die Mitarbeiter durch externen Referenten, z.B von atmosfair	Christoph Laade	2 / 2010
7	Leitungsträger	Hotels und Partneragenturen auf Nachhaltigkeitskriterien hinweisen. (Wiederholung: im Zuge der Vorbereitung des Berichtes wurden schon alle Hotels kontaktiert.	Team	3 / 2010
8	House of Britain	Nachhaltige Angebote heraus stellen wie Fahrten mit dem Zug nach England	Daniela de Wolf; Christoph Laade	2 / 2010